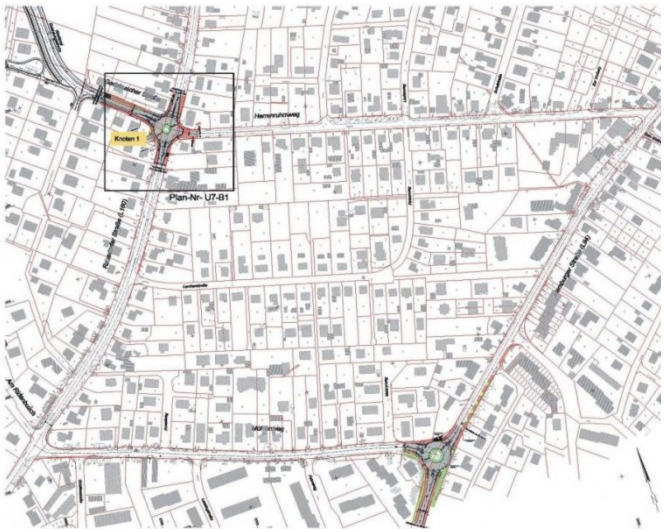
Trittau: Umbau von 4 Knotenpunkten



Die Verkehre aus dem Norden der Gemeinde wurden seit 2009 über die sogenannte westliche Entlastungsstraße zur Rausdorfer Straße geführt. Zur nächsten Landstraße, der L94 (Hamburger Straße) und somit zur B 404 führten mehrere Möglichkeiten, die allesamt dem Verkehrszuwachs nicht gewachsen waren. Aus diesem Grund sollten an der Gadebuscher/Rausdorfer Straße und Mühlenweg/Hamburger Straße Kreisverkehre entstehen.
An der Einmündung Rausdorfer Straße/Mühlenweg wurde die Situation der Linksabbieger durch die gesonderte LA-Spur verbessert.
Gleichzeitig wurde an der Einmündung Herrenruhmweg/Hamburger Straße der Rechtsabbieger vergrößert, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen.

Auftraggeber
Gemeinde Trittau
Europaplatz 5
22946 Trittau

Bearbeitungszeitraum
2007 - 2015

Unsere Leistungen
Objektplanung Verkehrsanlagen Lph 1 bis 9
Objektplanung Ingenieurbauwerke, Entwässerung Lph 1 bis 9
Örtliche Bauüberwachung gem. HOAI
Begleitung Plangenehmigungsverfahren
Schalltechnische Berechnungen
Verkehrstechnische Untersuchungen
Projektsteuerung

Ausführungszeitraum
2015 - 2017